

Ist Team-Training für die Fisch?

Ganz sicher nicht! Im Gegenteil, im Team verkaufen sich Fische sogar viel besser. Unser Gastautor Gabriel Schandl weiß, wie Teams effizient zusammenarbeiten.

GUTE FÜHRUNGSKRÄFTE, GESCHÄFTSFÜHRER und Inhaber von Unternehmen wissen um die Wichtigkeit des Team-Faktors und nehmen sich aus genau diesem Grund Zeit, um regelmäßig mit ihrem Team etwas zu unternehmen. Meistens dauern Team-Events 2 bis 3 Tage. Es macht große Freude zu erleben wie befreiend es ist, wenn Konflikte offen angesprochen und auch gelöst werden. Oder wenn Spielregeln vereinbart werden, die dann im Alltag helfen, eine gute Stimmung zu halten.

Ich weiß, wer du bist

In meinen Seminaren arbeite ich mindestens einen halben Tag mit dem Persolog®-Modell, das auf dem DISG-Ansatz basiert. Natürlich können und sollen wir Menschen nicht pauschal kategorisieren und in gedankliche Schubladen stecken. Aber es hilft zu verstehen, warum manche Menschen aktiver oder lauter sind, als andere oder auch Entscheidungen schneller treffen. Auch das Übertreiben des jeweiligen Stils ist kontraproduktiv. Dazu muss man allerdings seinen eigenen Typ, seinen Stil kennen, das hilft. Das spiegeln die zahlreichen Rückmeldungen immer wieder. Das kognitive Verständnis der Frage »Wie tickt der Mensch?« zu erhöhen ist die eine Sache. Die andere – mindestens genauso wichtig – ist die, gemeinsam einfach mal etwas zu unternehmen und Spaß zu haben. Ob das mit einer Low-Elements Aktivität verknüpft wird (Übungen am Boden, die gemeinsam gelöst werden) oder mit dem High-Ropes Ansatz im Klettergarten angegangen wird, ist zweitrangig und Geschmacksache. Die Auswahl ist groß und inkludiert sogar Fun-Elemente wie Segway fahren, oder alles, was sich im Wasser abspielt: Rafting sei hier als sinnvolle Team-Aktivität genannt. Das gemeinsame Erleben steht im Vordergrund, manchmal gehe ich mit Gruppen einfach auch »nur« wandern. Denn im Gehen finden gute Gespräche statt, in der Natur sowieso. Die Bewegung zu einem gemeinsamen Ziel, bei dem es dann als Belohnung ein kühles Bier und ein leckeres Essen gibt löst manchmal

Konflikte schneller, als die Seminarumgebung es könnte. Auch wenn es einen Rahmen dazu braucht, das könnten vorgegebene Fragen für die Wanderung sein oder regelmäßige Partner-Wechsel, um auch mit den anderen ins Gespräch zu kommen. Unterm Strich tragen gemeinsame Erlebnisse viel Energie zum Berufsalltag bei, bei dem man sich dann wieder gemeinsam auf die berufliche Daseinsberechtigung konzentriert: Den Kunden.

Von Seattle in die ganze Welt

Das Beispiel vom Pikes Place Fish-Market in Seattle ist ein Evergreen, wenn es darum geht aufzuzeigen, wie wichtig die Stimmung im Team ist, um gemeinsam Kunden zu begeistern. Auch dieses Team hat entschieden, mit der Langeweile zu brechen und bewusst etwas im Umgang untereinander und auch mit den Kunden zu verändern. Minutenlang stehen Menschen am Stand und schauen einfach zu, inspiriert von der speziellen Atmosphäre: Und natürlich kaufen sie auch, aber das findet so nebenbei statt. Es ist kein Zufall, dass es den Pikes Place Fish-Market immer noch gibt. Seit Jahren. Auf meine Frage an einen Mitarbeiter dort, ob sie denn ein gutes Team seien, antwortete dieser: »Wir sind das beste Team!« wie aus der Pistole geschossen. Das gefiel mir! Es zeigte sein Selbstverständnis und er fühlte sich sichtlich wohl dabei.

Erfolgstipps für Teams

Aus diesen Beispielen lässt sich folgendes zusammenfassen:

- Das Team als Einheit verbreitet ständig Stimmung – schlechte oder gute.
- Gute Teams verbringen Zeit gemeinsam, lernen, bilden sich weiter und haben Spaß.
- Dadurch fällt es leichter gemeinsam Kunden zu begeistern, egal wo auf dieser Welt.
- Es verringert die Fluktuation, wenn die Team-Atmosphäre gut ist.
- Zusammenarbeiten heißt nicht addieren, sondern multiplizieren: Jeder profitiert.



Gastautor

Gabriel Schandl

ist leidenschaftlicher Keynote-Speaker und engagierter Wirtschafts-Coach für Unternehmen aller Größen, sowie Autor des Buches »Das Beste geben – Wege zum Leistungsglück«. www.gabrielschandl.com